

Betriebsanweisung

gemäß § 20 GefStoffV

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Produktname: Chloriklar

Chemische Charakterisierung: Desinfektions- und Oxidationsmittel zur Schwimmbadwasser-Aufbereitung

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.



Reizt die Augen und die Atmungsorgane.

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Atemschutz: Staubmaske

Handschutz: Chemikalienbeständige Handschuhe.



Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz

Allgemeine Schutzmaßnahmen: Berührung mit den Augen vermeiden.



Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Zu vermeidende Bedingungen: Reaktionen mit brennbaren Stoffen, Säuren oder Verunreinigungen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Stickstofftrichlorid, Chlor.

Weitere Angaben: Durch Bleichwirkung Fleckenbildung auf Textilien, Folien, Anstrichen etc. Chlorgas zersetzt viele Materialien, wirkt korrosiv auf Metalle.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

Zusätzliche Hinweise: Aktivchlor durch geeignete Mittel (Sulfit, Thiosulfat oder Wasserstoffperoxid) neutralisieren

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Viel Wasser, Kohlendioxid, Sand.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wenig Wasser.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: Stickstofftrichlorid.

Bei Brand kann freigesetzt werden: Chlor (Cl₂).

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden, Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Hinweise: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ERSTE HILFE



Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene an die frische Luft bringen.

Nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken: Sofort Arzt hinzuziehen. Bei Verschlucken Wasser trinken lassen.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Abfallname: feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 6 03 11 und 06 03 13 fallen.

Empfehlung für das Produkt: Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Behandlung von Sonderabfall einer Sonderabfallentsorgung zugeführt werden.

Empfehlung für die Verpackung: Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser